



UP 

FUN & EASY Series
UP Ascent

Mit Sicherheit grenzenlos

Ascent

Bei einem Gleitschirm kommt es nicht auf eine hohe Klassifizierung an, um das Fliegen frei und unbeschwert genießen zu können. Nehmen Sie einfach den neuen UP Ascent. Rauf auf den Berg, aufziehen und schon spüren Sie Wind und Sonne im Gesicht. Jeden Moment. Denn mit dem UP Ascent ist der Himmel mit Sicherheit grenzenlos.



UP Ascent – Zuverlässiger Begleiter vom ersten Flug bis hin zu Streckenflügen

Wenn Sie erst einmal den Trainingshügel hinter sich gelassen haben, kommt schnell der Wunsch nach mehr auf: mehr

Leistung, ein knackiges Handling und eine sportliche Silhouette. Das alles gepaart mit einer progressiven Sicherheit, die Schirme der DHV 1 Einstufung auszeichnen. Nicht ohne Grund gehört diese Geräteklasse in den letzten Jahren zu den erfolgreichsten im Gleitschirmsport. UP hat für Piloten dieser Klasse den UP Ascent entwickelt. Mit der Sicherheit des legendären UP Kuna sowie der Leistung und einem Handling aus der Performance-Serie, hat UP die Messlatte für sichere Allround-Schirme höher gelegt.

Während der UP Kuna einer der zuverlässigsten Schirme im Schulsegment ist und bei Flugschulen als Einsteiger für die ersten Flüge zum Einsatz kommt, ist der UP Ascent ein Vollblüter: lebhafter, schneller und mit seiner sportlichen Erscheinung wirkt er wie aus einem Guss, ausgefeilt und hochklassig. Natürlich verfügt der UP Ascent über das extrem hohe Sicherheitsniveau aller DHV 1er Schirme und wird damit zu einem zuverlässigen Partner: vom ersten sanften Abgleiter am Hausberg bis hin zu Thermik- und Streckenflügen.

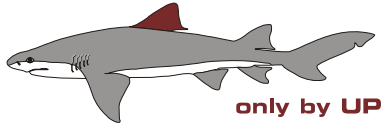
Der UP Ascent ist der einzige Schirm den Sie jemals brauchen!

► **Entwicklung – Bereits die ersten Entwürfe begeistern**

Bei der Entwicklung des UP Ascent ging es vornehmlich darum, den Schirm mit einem perfekten Gesamtpaket auszustatten. Mit dieser Vorgabe entwarf Konstrukteur Stephan Stiegler die ersten Modelle des UP Ascent. Er gab dem Schirm eine schnittige Outline und perfektionierte die Form mit dem markanten Abschluss am Außenflügel. Ein neues Konzept für die Krümmungslinie lag

dem UP Ascent ebenso zu Grunde wie die aerodynamischen „Sharkfins“ – Luftleitelemente, die eine neue Ära in der

SHARKFINS



Entwicklung der UP-Schirme einläuten. Damit stach Stiegler die Konkurrenz aus und schuf mit seinen Ideen einen der

eindrucksvollsten Basis-Intermediates der letzten Jahre. „Mir schwebte ein Allrounder vor, der durch und durch der perfekte Schirm für alle Piloten sein sollte“, erinnert er sich. Was Piloten wollen, glaubt Stiegler zu wissen: „Letztendlich geht es um Flugspaß und Freude beim Fliegen. Mit einem schnittigen Schirm, der maximale Sicherheit und genügend Leistung bietet, kann man Gleitschirmfliegen erst richtig genießen und wahrnehmen. Genau dafür wollten wir den passenden Schirm entwickeln.“

Er nahm die Allrounder der Konkurrenz unter die Lupe. „Sie hatten eine einfache Erscheinung und ließen Innovationen und technischen Neuerungen vermissen. Zudem fehlte es ihnen an Agilität und das dynamische Image, das wir anstrebten. Sie sahen aus, als würden sie durch die Luft pflügen, statt sachte durch sie dahin zu gleiten. Damit der UP Ascent nun auch wirklich anders aussah, entwarf Stiegler zusammen mit seinem Team ein Konzept mit klarer, sportlicher Linienführung, angefangen von den elegant nach hinten gezogenen Flügelenden bis zu den markant hervorstehenden Luftleitblechen.

Nach einer Serie von Prototypen und über 1 ½ Jahren Entwicklungszeit wurde der letzte Entwurf im Spätsommer 2006 den DHV-Tests unterzogen. Der UP Ascent bestand seine Feuertaufe mit der Bestnote 1!

► Pilotenprofil – Der Schirm für Jedermann

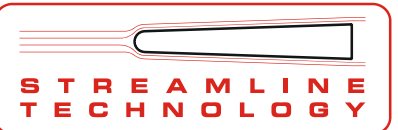
Der UP Ascent ist in jeder Hinsicht ein ausgereifter Schirm, der keine Kompromisse im Flugverhalten, Handling, Sicherheit und Leistung eingeht. Ein perfekter Schirm für Anfänger, Aufsteiger, Gelegenheits- und Intermediatepiloten bis hin zu Newcomern im Streckenflug. Damit

ist der UP Ascent vom ersten Flug am Trainingshügel bis hin zu den ersten XC-Kilometern ein idealer Begleiter, der die Freude am Fliegen jeden Tag zum Erlebnis werden lässt.

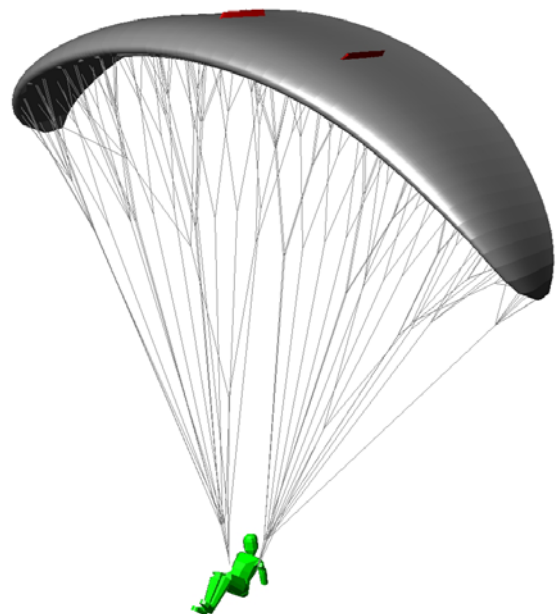
In Zukunft wird der UP Ascent die Makalu-Serie ersetzen, welche in der unteren DHV 1-2 Klasse angesiedelt war. Durch neue Softwareprogramme und ein grundlegend geändertes Entwicklungskonzept gelang es dem UP Team, den Nachfolger sicherer und leistungsstärker zu gestalten. Der UP Ascent tritt daher mit neuem Namen die Nachfolge des Makalu 2 in der DHV 1 Klasse an.

► Streamline Technology – spektakuläre Neuerung

Beim UP Ascent präsentiert das UP Entwicklungsteam eine spektakuläre Neuerung:



Erstmals werden im Gleitschirmbereich sogenannte „Sharkfins“ eingesetzt, die auf dem Obersegel des Basis-Intermediates angebracht sind. Aufgabe der senkrecht nach oben stehenden Luftleitelemente ist es, die Luftströmung zu steuern, zu beruhigen und zu kontrollieren.



Streamline Technology – Erste Simulationen am 3D-Modell bestätigen die Wirksamkeit

Bei der neuen UP Streamline Technology handelt es sich "prinzipiell um Flügelemente, die den Luftstrom im mittleren Flächenbereich leiten", wie Stephan Stiegler, der Technische Leiter des UP Entwicklungsteams, erklärt: „Die Sharkfins vermeiden es, dass die Luftströmung in verschiedenen Flugsituationen quer zum Flügel fließen kann. Dadurch wird das gesamte Schirmverhalten positiv beeinflusst: der Kappe erhält für die 1er-Klasse eine perfekte Rolldämpfung, die Extremflugmanöver werden in Bezug auf den Drehwinkel entschärft, der Pilot fühlt sich von Beginn an sicher unter dem Schirm, der wie auf Schienen geradeaus fliegt.“



Streamline Technology und Sharkfins – Nach umfangreichen Testreihen wird die Entwicklung erstmals beim UP Ascent in der Serie eingesetzt

Die Streamline Technologie erlaubt es, die Krümmung des Schirms und die Bremsanlenkung so einzustellen, dass sie ein perfektes Handling ergeben, ohne dabei auf sicherheitsrelevante Flugmanöver wie eine stabile Steilschleife eingehen zu müssen. Basis-Intermediates neigen zu dieser Eigenschaft und werden dann, zu Lasten des Handlings, im mittleren Bereich flacher ausgelegt und über die Bremsen so getrimmt, dass sie die Vorgaben erfüllen. Dank der neuen Streamline Technologie konnte der UP Ascent so konzipiert werden, dass die Krümmung des Schirms und die Bremsanlenkung optimal mit den Vorgaben für einen sportlichen Einsteigerschirm erfüllt wurden. Dadurch besitzt der UP Ascent ein

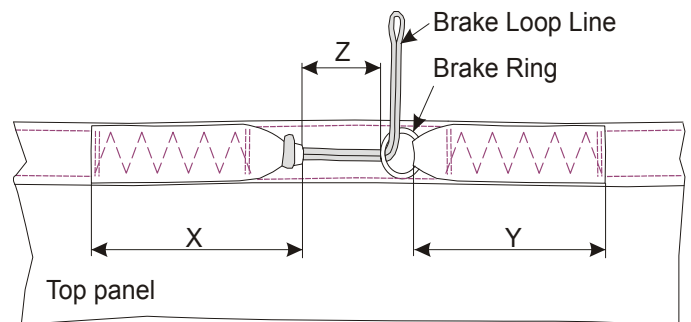
außergewöhnliches Handling und unvergleichbare Flugeigenschaften.

► Innovationen – Eine Vielzahl an Neuerungen für den UP Ascent

Als erster UP Schirm in der DHV 1er Klasse wurde der UP Ascent mit dem „Brake-Tension-System“ (BTS) ausgestattet. Diese

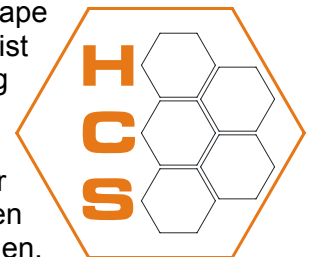


Entwicklung aus dem Hochleister- und Wettkampfbereich erzeugt durch eine außergewöhnliche Konstruktion und Umlenkung der Bremsen am Achterliek zu jedem Zeitpunkt eine exakt definierte Spannung an der Hinterkante. Auch bei starken Bremsausschlägen wirkt das System perfekt und bewirkt eine saubere und glatte Wölbung an der Hinterkante. Dadurch verfügt der UP Ascent über eine präzise Steuerung, vermittelt ein geniales Feedback und besitzt ein einzigartiges Handling.



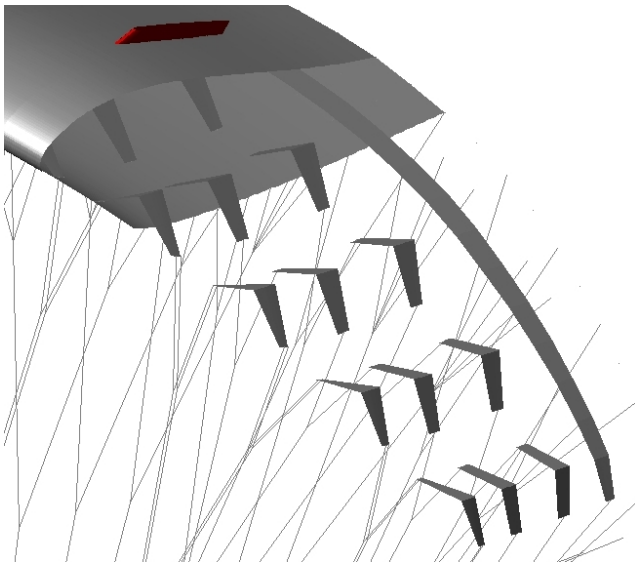
BTS – Brake-Tension-System für spürbar besseres Handling

Das „Honeycomb-V-Tape System“, kurz HCS – ist ebenfalls eine Entwicklung aus dem Hochleisterbereich, bei denen verwindungssteife und stabile Flächen über einen komplexen inneren Aufbau erzielt werden.



Zusätzliche Bänder, die parallel zum Ober- und Untersegel verlaufen, bilden in Verbindung mit den V-Bändern eine wabenartige Struktur. Das „Honeycomb-V-Tape System“ erhöht vor allem die

Kappenstabilität in turbulenter Luft und sorgt für ein ausgewogenes und sicheres Gesamtflugverhalten.



HCS – Das Honeycomb-V-Tape System erhöht deutlich die Kappenstabilität

► Performance – Einzigartig in der DHV 1 Klasse

Das Profil des UP Ascent stammt aus der Performance-Serie, wird bei den High-End Schirmen Trango 2 und Targa 3 eingesetzt und wurde speziell für die Bedürfnisse der Allrounder-Klasse angepasst. Das von UP entworfene Profil kombiniert exzellente Sicherheit mit einer hohen Leistung, die sich deutlich in der Geschwindigkeitszunahme des UP Ascent ausdrückt. Der neu entwickelte Tragegurt besitzt ein Speedsystem, mit dem der UP Ascent mit einer Leichtigkeit über die 50 km/h Marke beschleunigt werden kann. Dabei bleiben die Polare flach, auch bis zum Erreichen der hohen Endgeschwindigkeit, was für einen Schirm dieser Kategorie eine außergewöhnliche Leistung offenbart.

Weiterhin verleiht das Profil dem UP Ascent eine Vielzahl an ausgeglichenen Flugeigenschaften. In Turbulenzen bleibt die Kappe über dem Piloten, taucht nicht ab und behält stets eine neutrale Position für maximale Sicherheit.

► Konstruktion – das Beste aus zwei Welten

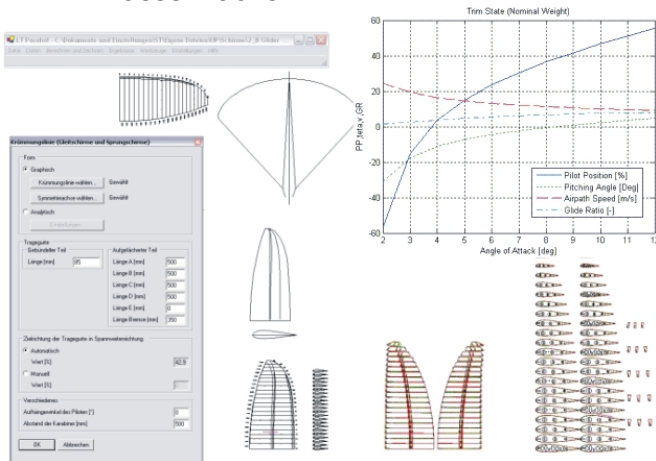
Für die Entwicklung des UP Ascent wurden zwei unterschiedliche Computerprogramme verwendet. Für die Auslegung und Berechnung des 3D-Modells setzten die UP Ingenieure die Parafoil Simulations- und Konstruktionssoftware *ParaLabs* ein. Dazu Konstrukteur Stephan Stiegler: „Der Schritt zu ParaLabs war für uns eine wichtige Entscheidung mit Blick in die Zukunft. ParaLabs bietet uns neben einer realitätsgetreuen Berechnung der aerodynamischen Eigenschaften von Gleitschirmsystemen die Möglichkeit der Analyse von Flugleistungen (wie Geschwindigkeit und Gleitleistung) und Flugeigenschaften (wie Flugstabilität). Dies ist mit herkömmlichen am Markt verfügbaren Gleitschirm-Konstruktionsprogrammen bisher nicht möglich. Ein weiterer positiver Aspekt ist die automatisierte Generierung der Produktionsdaten einschließlich der Stücklisten und Qualitätskontrolle.“



„State of the art“ dank modernster Computerprogramme – der UP Ascent

Für die Abwicklung der Schnittmuster verwendet UP das professionelle *LT Parafoil*, welches bei der variablen Spannungsgestaltung eine Fülle von Möglichkeiten bietet und exakt definierte Schnittmuster kreiert. Damit setzt UP als einzige Firma zwei der fortschrittlichsten Entwicklungsprogramme ein, die den UP Ascent zum „state of the art“ Schirm seiner Klasse machen.

- neue Dyneemaleinen von Cousin für längere Haltbarkeit, weniger Leinenwiderstand und mehr Leistung
- neue und langlebige Materialien
- Einschubfach für DHV-Gütesiegelplakette
- Dirt-Pocket zum Entleeren von Schmutz an der Hinterkante
- 5 Größen mit DHV Gütesiegel gewährleisten optimale Zuladung für jeden Piloten



ParaLabs und Parafoil – Aufwendige Simulations- und Konstruktionssoftware

► Weitere Merkmale

- Trimm speed ≥ 36 km/h
- hoher Endspeed von ≥ 50 km/h und hohe Stabilität
- durchgehendes Spannband auf der A- und D-Ebene erzeugt in Verbindung mit der V-Tape Konstruktion eine verwindungsfrei Kappe (HCS)
- neuer Tragegurt für optimale Beschleunigung und Leistung. Erleichtert zudem das Ohrenanlegen
- Bremsraffsystem für einzigartiges Handling
- geringe Minimalgeschwindigkeit für einfaches Starten und gutes Steigen
- sehr langsames Wegdrehverhalten und sehr geringer Vorschießwinkel bei Klappern
- klar definierter Stallpunkt durch zusätzliche Stabi-Bremse
- lange Steuerwege

► **Design – Entwerfen Sie Ihren individuellen UP Ascent**

Die charakteristischen Streifen in der Flügelmitte des UP Ascent bieten einen grenzenlosen Gestaltungsspielraum bei der Farbwahl und Zusammensetzung. Auf der UP Homepage können die unzähligen Kombination – von Sunflower bis hin zu dem eigens für UP produzierten Deep Red – ausgewählt und betrachtet werden.

Liebhaber des UP Classic-Looks können zudem den vorderen Designstreifen auch in der Farbe des zweiten Design-Streifen wählen, so dass das mittlerweile schon legendäre UP-Design nur eine leichte Modifizierung im Außenbereich erfährt. Dort folgt der Designstreifen der neuen Grundform, schwingt sich leicht nach hinten und läuft im Bereich des Stabilos breit aus. Die neue Linienführung unterstreicht das sportliche und rassige Erscheinungsbild der UP Ascent.

BUILD YOUR GLIDER

Top Surface

Bottom Surface

Glider model:
Ascent

Glider size':
L

TOP SURFACE

Leading Edge Section:
UP Deep Red

Narrow design stripe:
Gold

Broad design stripe:
Black

Trailing edge section:
White

BOTTOM SURFACE

Leading Edge Section:
UP Deep Red

Narrow design stripe:
Gold

Broad design stripe:
Black

Trailing edge section:
White

Contact:

Customer name':

Customer email':

Dealer name / Country':

Dealer email':

Comment:

submit

- Sunflower
- Gold
- Orange
- Deep Blue
- Deep Red
- White
- Dark Grey
- Black

Neues Designtool und Farben

